

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter www.caritascampus.de

Traumasesibles Arbeiten

Wissen für eine traumasensible Haltung (Vertiefungsveranstaltung gemäß PräVO)

In helfenden und oder beratenden Berufen arbeiten wir oft mit Menschen zusammen, bei denen Trauma im Hintergrund wirkt. Traumadynamiken können sehr herausfordernd sein. Für die betroffenen Menschen selbst und für uns in der Arbeit mit ihnen.

Vielleicht kennen Sie es aus Ihrer Arbeit, dass Sie sich in sich immer wiederholenden Dynamiken mit den Klient_innen erleben oder dass Sie die Arbeit als sehr erschöpfend, überfordernd oder sogar lähmend erleben. All das können Reaktionen auf Trauma und Traumadynamiken sein.

Daher ist es so hilfreich, mehr darüber zu wissen und Zusammenhänge zu verstehen, um traumasensibler mit den Menschen und auch mit sich selbst in der Arbeit mit ihnen umgehen zu können.

Inhalte werden sein:

- Trauma: Schocktrauma und sequenzielles Trauma (Bindungs- und Entwicklungstrauma)
- Hochstressreaktionen im autonomen Nervensystem
- Stresstoleranzfenster „windows of tolerance“
- Traumafolgen, posttraumatische Belastungsstörung
- Traumaintegration
- traumasensibles Begleiten
- traumasensible Methoden in unterschiedlichen Berufskontexten
- Grenzen im traumasensiblen Arbeiten
- Umgang mit eigenen Verletzungen

Neben diesen Inhalten wird es Zeit und Raum geben, eigene Fragen einzubringen und so den Tag aktiv mit zu gestalten.

Dieser Tag soll Wissen vermitteln und eine traumasensible Haltung in der eigenen Arbeit anregen. Denn Traumasensibilität ist kraftvoll und kann heilende Wirkung entfalten.

Info:

Dieses Seminar ist Teil der flexiblen und modular aufgebauten Seminarreihe „Systemisch beraten – Grundlagen für die Praxis“, die systemisch, ressourcenorientiert und praxisnah ausgerichtet ist. Durch den Besuch von insgesamt zehn Seminartagen Ihrer Wahl (80 UE) erwerben Sie auf dem CARITASCAMPUS das Zertifikat der Seminarreihe „Systemisch beraten – Grundlagen für die Praxis“.

Nummer

21826-010

Datum

08.10.2026

Zeit

09:30 - 16:30 Uhr

Ort

Praxisräume Körner-Hees
Plauener Str. 1
44139 Dortmund

Zielgruppen

Mitarbeitende der esperanza
Schwangerschaftsberatung Mitarbeitende katholischer
Einrichtungen und alle Interessierten

Referent/in

Sonja Körner-Hees

Diplom-Sozialpädagogin
Systemische Therapeutin (DGSF), Systemische
Supervisorin

Teilnehmende (max.)

10

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

150.00 €

Normaler Preis für Externe

175.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Hinweis

Die Veranstaltung ist gemäß der Präventionsordnung
als Vertiefungsveranstaltung anerkannt.

Ansprechpartner/in

Daniela Forster

Verpflegung

Getränke

Unterrichtsstunden

8